

Die 13. Auflage des Dinslakener Citylaufs präsentierte mit den Stadtwerken Dinslaken einen neuen Hauptsponsor und firmierte somit offiziell unter dem Namen "energyrun 2018". Zum ersten Mal dabei war Stefan Losch, der aber mehrmals bei der Vorgängerveranstaltung "Quer durch den Rotthäuser Busch" vor dem Umzug in die City teilgenommen hatte.

Die sehr stimmungsvolle Veranstaltung, die nun erfolgreich eher den Wert auf Breitensport und Schülerläufe setzt und Anwohner und Geschäftsleute mit ins Boot nimmt, war gut besucht. Das schöne, fast schon zu warme Wetter und ein abwechslungsreicher Zickzack-Kurs mit wechselnden Untergründen durch die "City" trugen sicher dazu bei, gab es doch mit Korschenbroich und Lintorf namhafte Konkurrenzveranstaltungen.

In Abwesenheit - mit einer Ausnahme - ganz schneller Läufer lief Stefan über 10 Kilometer im Gesamtklassement auf Platz 7 (1.M50) und erzielte in 37:18 Minuten eine für die aktuellen Umstände ganz akzeptable Zeit. Martin Kels verpasste mit 41:37 Minuten recht knapp seine noch gültige Bestzeit von 41:31 über 10 Kilometer, gelaufen auf einem schnelleren Kurs und bei angenehmeren Temperaturen. Er belegte Platz 6 in der AK35 (46. gesamt von 660 Finishern).

Weitere Infos: [Veranstalterhomepage](#) | [TAF-Timing](#) | [Fotostrecke Lokalkompass](#) | [Fotostrecke Runner's World](#)